

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.  
Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

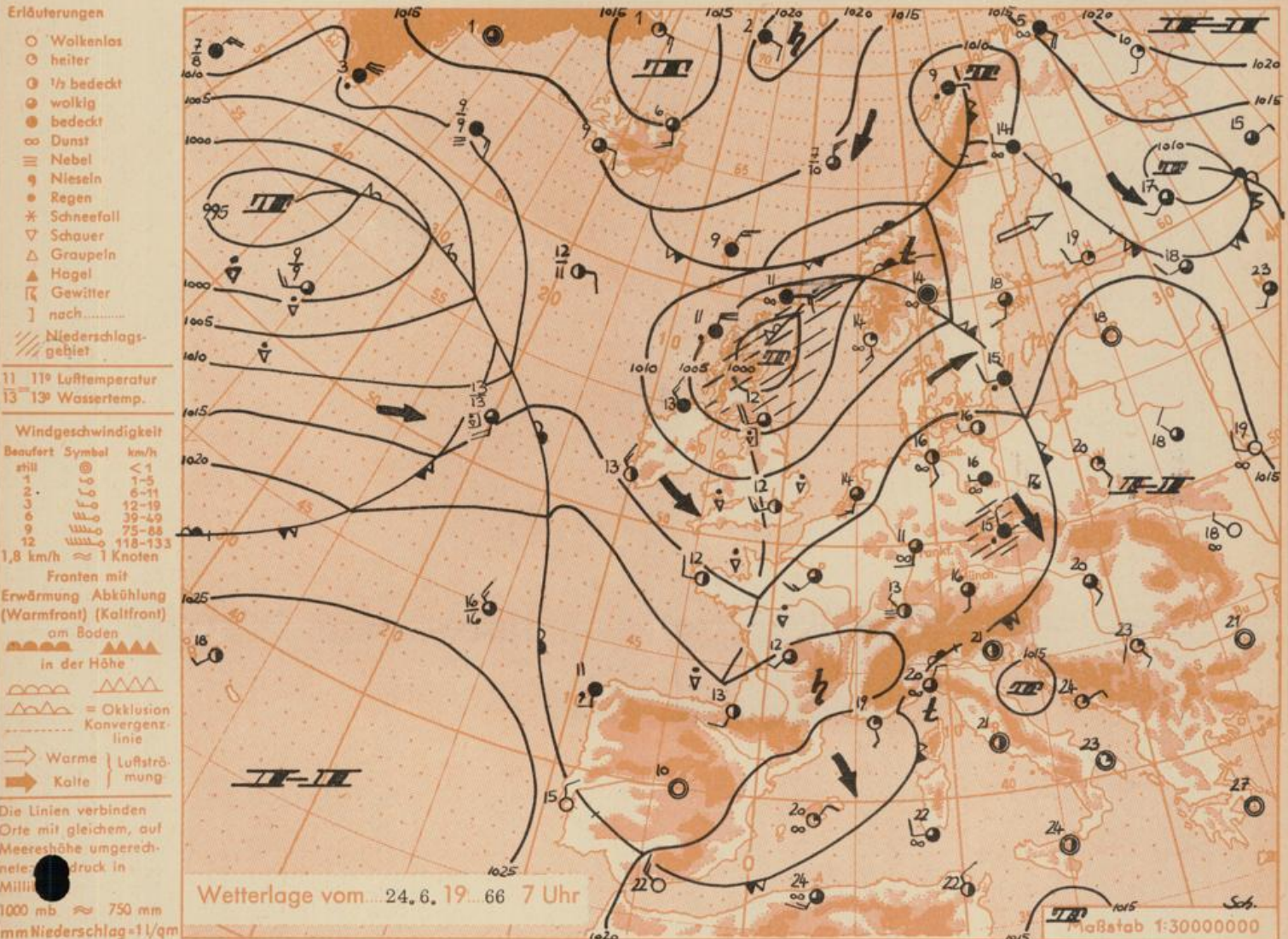
Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postscheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

17. Jahrgang

Wetterbericht für

Samstag, 25. Juni 1966

Nummer 175



**Übersicht:** Die Kaltfront des am Donnerstag über dem Ostausgang des Kanals liegenden Tiefs hat Bayern am Nachmittag und in der Nacht zum Freitag überquert. Der damit verbundene Vorstoß kühler Meeresluft hat verbreitet zu Gewittern und teilweise ergiebigen Regenfällen Anlaß gegeben. In Passau wurden 47 mm und in Garmisch 45 mm Niederschlag gemessen.

Das obenerwähnte Tief ist zur schottischen Ostküste gezogen und entfernt sich in nordöstlicher Richtung. Auf seiner Rückseite hält der Zustrom von Meeresluft aus Westen an, jedoch wird die Wirksamkeit derselben durch den Vorstoß hohen Luftdruckes von Südwesteuropa her in Südbayern abgeschwächt. Später werden neue Randstörungen von einem neuen atlantischen Tief auf das Festland übergreifen.

**Vorhersage für Samstag und Sonntag, Südbayern und Donauebiet:**

Wolkig mit Aufheuerungen, besonders anfangs vereinzelte Niederschläge, meist als Schauer, nur örtlich mit Gewittern. Mittagstemperaturen 20 bis 23 Grad. Frostgrenze um 3000 m schwankend. Schwache bis mäßige Winde aus West bis Südwest.

**Weitere Aussichten:**  
Warm, aber nicht beständig.